



PRESSEMITTEILUNG

## Neue Leitung im Filmmuseum Potsdam

### **Zum 1. September 2023 wird Dr. Michael Fürst von der Zentralen Kustodie der Georg-August-Universität Göttingen an das Potsdamer Filmmuseum wechseln.**

Potsdam, den 07.06.2023 | Nach einem erfolgreichen Ausschreibungsprozess wird das Filmmuseum Potsdam die Museumsleitung mit dem profilierten Museumsexperten Dr. Michael Fürst besetzen. Fast 40 Personen hatten sich auf die attraktive Stelle beworben. Durch seine fast 15-jährige Museums- und Ausstellungsarbeit u.a. am Forum Wissen Göttingen sowie seine Tätigkeit bei der Kulturstiftung des Bundes ist Michael Fürst nicht nur mit den vielfältigen Aufgaben in einem Museum mit universitärer Anbindung bestens vertraut, sondern auch mit den Belangen von Kulturförderung. Als Teamleiter im Referat Ausstellen bei der Zentralen Kustodie Göttingen bringt er zudem Führungserfahrung mit. Christine Handke und Dr. Ilka Brombach, die das Filmmuseum Potsdam seit 2021 und bis zum Start ihres Nachfolgers leiten, werden in neuen Funktionen mit ihrer langen Erfahrung und Expertise eng mit Herrn Fürst zusammenarbeiten.

Dr. Fürst zu seiner neuen Position: „Ich freue mich außerordentlich auf die Arbeit für das Filmmuseum Potsdam! Es wird eine große und schöne Herausforderung, historische wie zeitgenössische Filmgeschichte an diesem Standort erlebbar zu machen, gesellschaftsrelevante Themen in den Blick zu nehmen und dabei wichtige Querschnittsthemen wie Digitalität, Beteiligung, Diversität, Provenienzforschung und Nachhaltigkeit zu berücksichtigen. Die hervorragende Basis weiter auszubauen, zusammen mit dem Team das Haus noch stärker sichtbar zu machen und den neuen Sammlungsbau mit seiner künftigen Schausammlung mit Leben zu füllen, sind großartige Aufgaben, die auf mich zukommen.“

Prof. Dr. Susanne Stürmer, Präsidentin der Filmuniversität führt aus: „Herr Dr. Fürst hat uns mit seinem breiten Erfahrungshintergrund, seiner Begeisterung für den Film und durch seine positive und teamorientierte Herangehensweise überzeugt. Das Filmmuseum steht hervorragend da, die Gestaltungsmöglichkeiten sind groß, die Zusammenarbeit zwischen Filmuniversität und Filmmuseum so vielfältig wie nie zuvor. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle den Kolleginnen Dr. Ilka Brombach und Christine Handke, dem gesamten Team des Filmmuseums, ebenso wie den engagierten Kolleginnen und Kollegen der Filmuniversität, für ihre hervorragende Arbeit - und dem Land Brandenburg und der Stadt Potsdam für die stete Unterstützung dieses besonderen Hauses.“